



Fraktion B´90/ DIE GRÜNEN
Bruchköbel
Uwe Ringel
Fritz-Schubert-Ring 11
63486 Bruchköbel

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Guido Rötzer
Hauptstraße 32
63486 Bruchköbel

Bruchköbel, 28. November 2018

Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Rötzer,

hiermit stellt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel möge beschließen

Die Stadt Bruchköbel pflanzt 35 Bäume als Ersatzpflanzung gefällter Bäume für das Bauprojekt Neue Mitte in Form einer Allee entlang der Straße zwischen dem Kreisverkehr Römerstraße und Kreisverkehr am Viadukt Hauptstraße.

Sie sollen innerhalb der 20 Meter Bauverbotszone entlang des Straßenverlaufs gepflanzt werden.

Gegebenenfalls ist Einvernehmen mit den Anliegern herzustellen.

Die Mittel werden aus den Projektkosten Neue Mitte bereitgestellt.

Die Anpflanzung erfolgt sofort noch vor der neuen Vegetationsphase.

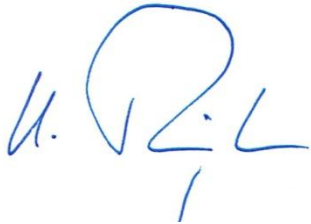
Begründung:

Nunmehr sind die Bäume rund um das Rathaus gefällt worden. Im Gegensatz zu an verschiedenen Stellen gegebenen Zusagen wurde die Eiche der Deutschen Einheit nicht verpflanzt sondern ebenfalls gefällt. Darüber ist die Bürgerschaft mit Recht sehr erregt.

Nicht nur aus diesem Grund fordern wir die Stadt auf über die notwendigen Ausgleichsmaßnahmen für den Neubau Stadthaus hinaus alle im Kernbereich gefällten Bäume durch Neupflanzungen zu ersetzen.

Dies soll in Form von großen Alleebäumen in der Zufahrt auf die Stadt vor dem Viadukt geschehen. Durch die 20 Meter breite Bauverbotszone entlang der Straße ist auch ausreichend Platz vorhanden.

Dabei kann auch auf die Anliegergrundstücke gesehen werden und überprüft werden, ob die dortigen Grundstückseigentümer die Auflagen zur Ausgleichspflanzung in ausreichendem Maße erfüllt haben und ihnen gegebenenfalls anbieten durch Beteiligung an der Maßnahme dies, wo erforderlich, noch zu erfüllen.



Uwe Ringel
(Fraktionsvorsitzender)